



NEVAM-Kongress
«Gemeinsam die
Qualität venöser
Zugänge verbessern»

Für alle Fachpersonen,
die mit venösen
Kathetern arbeiten.

14. September 2024
Universität Zürich



Jetzt
anmelden

nevam

8.00–9.00	Türöffnung Besuch der Industrieausstellung
9.00–9.10	Begrüssung und Einleitung Katharina Bosshart, Pflegewissenschaftlerin MScN, Präsidentin Verein NEVAM
9.10–9.15	Grusswort PD Dr. med. Ralph Gnannt, Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie USZ und KISPI Zürich
9.15–9.45	Venöse Zugänge: Erkenntnisse aus dem CIRNET Helmut Paula, Stellvertretender Geschäftsführer Stiftung für Patientensicherheit
9.45–10.15	Das venöse System aus Sicht des Angiologen Prof. Dr. med. Marc Husmann, Angiologe Zentrum für Gefässkrankheiten Zürich-Stadelhofen
10.15–10.20	Überleitung zur Industrieausstellung
10.20–11.00	Kaffeepause Besuch der Industrieausstellung
11.00–11.30	Venengeschichten aus der Pathologie Dr. med. Michael Reinehr, Klinikdirektor und Chefarzt Pathologie Bodensee-Hegau Klinikum Singen und Klinikum Konstanz
11.30–12.00	Eine tägliche Intervention: Und was bedeutet denn «Best Practice» im Umgang mit periphervenösen Kathetern? – der Blick des Infektiologen PD Dr. med. Walter Zingg, Autor der Publikation «Best practice in the use of peripheral venous catheters»
12.00–12.30	Qualität verbessern: Sind VAT-Teams die Lösung? Erkenntnisse des interventionellen Radiologen PD Dr. med. Ralph Gnannt, Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie USZ und KISPI Zürich
12.30–13.30	Mittagessen Besuch der Industrieausstellung

13.30–14.30	<p>Wahlprogramm – Block 1 Die Teilnehmenden haben die Wahl, an den Referaten zur Praxisentwicklung teilzunehmen oder einen der Workshops zu besuchen.</p>
Referate	<p>Gefässzugänge in der Langzeitpflege – Herausforderungen und Bedarf Jeannette Cadosch-Schnell, Leitende Pflegeexpertin, Gesundheitszentrum für das Alter, Zürich</p>
	<p>Gefässzugänge in der Spitex – Herausforderungen und Lösungen Mirjam Aschwanden, Pflegeexpertin Spitex Knonaueramt</p> <p>Gefässkatheterkompetenz aus der Anästhesie sinnvoll nutzen Tobias Ries Gisler, Dozent BfH, Anästhesiefachmann NF</p>
Workshops	<p>1 PVK Einlage mit und ohne Hilfsmittel</p> <p>2 Midline-Einlage und Pflege</p> <p>3 Verbandsmanagement für venöse Zugänge</p> <p>4 Umgang mit Ports: Anstechen, Beobachten und Pflege</p> <p>5 VAT-Teams bilden und einen Business Case erstellen</p>
14.30–15.00	Pause
15.00–16.00	<p>Wahlprogramm – Block 2 Die Teilnehmenden haben die Wahl, an den Referaten zur Praxisentwicklung teilzunehmen oder einen der Workshops zu besuchen.</p>
Referate	<p>Mit Ressourcenpflegenden für i/V Kathetersysteme die Versorgungsqualität steigern Mayuri Sivanathan, Departementsfachleiterin Pflege MTT UniversitätsSpital Basel</p>
	<p>Neue Wege gehen: Darf man venöse Katheter abstöpseln? David Schoos, Pflegeexperte Intensivstation Spital Männedorf</p> <p>Neue Wege gehen mit nationalen Guidelines für venöse Zugänge? Überlegungen und Anliegen aus Sicht der Pflegeentwicklung Katharina Bosshart, Pflegewissenschaftlerin MScN, Präsidentin Verein NEVAM</p>
Workshops	<i>Analog Block 1</i>
16.00–17.00	Netzwerkapéro